Inhalt.

Sundgebungen, Geffe und Feierlichsteiten, Begrugungen XIII-XX	XV
I. Gemeindegebiet	4
g-minnegiviii	-4
II. Bevolkerung	-10
A. Beränderungen im Stande der heimatberechtigten Bevölferung	5
Beimatgesetnovelle (S. 5). Deimat= und Bürgerrechtsverleihungen	9
(S. 6). Auswanderungen (S. 7).	
B. Die Bolksächlung	7
III. Berwaltungs-Grganismus und Geschäftsführung	20
A. Gemeinderat	
1. Erledigte Gemeinderatsmandate	11
2. Gemeinderatswahlen	11
3. Wahlen der Gemeinderatsfunktionäre.	13
4. Bahlen in die Gemeinderats-Ausschüffe, Kommissionen 2c.	13
5. Geschäftstätigkeit des Gemeinderates	18
B. Stadtrat	18
C. Geschäftstätigkeit der Gemeinderats-Ausschüffe und Kommissionen	18
D. Bezirksvertretungen	19
1. Angemeines	19
2. Wahlen in die Bezirksvertretungen	19
3. Funktionare der Bezirksbertretungen	19
4. Geschäftsführung der Bezirksvertretungen	20
E. Magiftrat	20
1. Organisatorische Bestimmungen	20
a) Allgemeine Bestimmungen	20
b) Reufystemisierung und Reorganisation von Dienstesftellen	22
c) Bermehrung sustemissierter Stellen	32
d) Regelung von Bezügen	37
e) Altersversorgung städtischer Bediensteter	42
2. Personalien	43
3. Geschäftsführung	46
Borschriften (S. 46). Magistrat und magistratische Bezirksämter	
(S. 48). Magiftratsabteilung XXI, Statistif. Stadtbauamt	
(S. 50). Stadtbuchhaltung. Hauptkaffe (S. 51). Steueramt	
(S. 52). Egekutionsamt. Konskriptionsamt (S. 54). Kanglei	
und Registratur (S. 58).	
F. Amtsblatt der f. f. Reichshaupt= und Residenzstadt Wien	58

IV. Aus	seid	hnungen	69 - 64
		Raiferliche Auszeichnungen	59
		Städtische Auszeichnungen	59
	-	1. Allgemeines (S. 59). 2. Berliehene Auszeichnungen (S. 60).	00
		2. wagementes (O. 00). 2. Secretain ausgenighangen (O. 00).	
V. Fina	nzer		55 - 74
		hauptergebniffe der finanziellen Gebarung (G. 65). Orbentliche	
		Gebarung (S. 66). Außerordentliche Gebarung. Kaffenbewegung	
		(S. 67). Bert des Gemeindegutes und Bermögens (S. 68). Tilgung	
		der Gemeindeanlehen und sonstigen Passivkapitalien. Attiva des	
		Gemeindevermögens (S. 69). Paffiva des Gemeindevermögens	
		(S. 70). Gemeinde-Umlagen (S. 73). Subventionen. Ehrenpreise	
		(S. 74).	
VI. Fion	ds 1	und Stiffungen	5-81
		. hilfsfonds gur Unterftugung und Berforgung ber durch ben Brand bes	
		Ringtheaters notleidend gewordenen Personen	75
	R		76
		Dienstbotenfrankenkasse	
	C.	. Stiftungen	77
		Stiftungen für Unterrichtszwede, Stiftungen für Baifenpflege.	
		Stiftungen für Armenpflege (S. 77). Stiftungen für Militar=	
		invaliden. Stiftungen für heiratsausstattungen. Stiftungen für	
		Kriminalsträflinge. Stiftungen für anderweitige Zwede (S. 79).	
		Sonstige Stiftungsangelegenheiten. Finanzielles und Allgemeines	
		(⊗. 80).	
VIII et		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	32—89
A11. 911	mer		
		a) Normative Bestimmungen	82
		b) Gebarung Bergebniffe	82
VIII. 28	edit:	sangelegenheiten	-112
	A.	. Städtisches Lagerbuch	90
	B.	Berträge und Rechtsgeschäfte	90
		a) Erwerbungen	90
		b) Beräußerungen	93
	C	Brozesse	94
	٠.	a) Passitoprozesse	94
		b) Aftipprozesse	97
	D	. Außerstreitiges Bersahren	97
	٠.	a) Grundbuchrichtigstellungen	97
		b) Berlaffenschaften	98
	F	. Angelegenheiten vor dem f. f. Berwaltungsgerichtshofe	98
	٠.	a) In Steuersachen	98
		b) In Gebührensachen	101
		c) In Berwaltungssachen	102
	F	Rechtsgutachten	111
		. Gemeindevermittlungsämter	112
		01.56	112
	11.	. Welchwornentiffen	112
IX. Amt	sgel	baude — Amtsbedürfnisse	-117
	A.	. Das Neue Rathaus	113
		Sonftige Umt8= und Unftaltsgebaude	114

Juhalt. V

-			Seite
X.		ege und Verkehrsmittel	
	A. B	erfehrswege	118
	a)	Gemeindestraßen	118
		1. Stragen= und Platbenennungen	118
		2. Herstellung und Erhaltung der Stragen	125
		3. Säuberung und Bespripung der Stragen; Einsammlung, Abfuhr	
		und Beseitigung des hauskehrichtes	130
	b)	Sonstige Straßen	131
	c)	Eisenbahnen	131
		I. Lokomotivbahnen	131
		1. Allgemeines	131
		2. R. f. Staatsbahnen	131
		a) In der Berwaltung der f. f. Staatsbahndirektion Bien .	131
		β) In der Berwaltung der f. f. Nordbahndirektion	132
		7) In der Berwaltung der f. f. Direftion für die Linien der	
		Staatseifenbahn-Befellschaft	132
		8) In der Bermaltung der f. f. Rordwestbahnbireftion	133
		3. Wiener Stadtbahn	133
		4. R. f. priv. Südbahn-Gesellschaft	141
		5. K. f. priv. Eisenbahn Wien-Aspang	142
		6. Rahlenberg-Eisenbahn	142
		7 Dampfthabarbahalinian San fillstift an State and State	142
		7. Dampfftragenbahnlinien der städtischen Stragenbahnen	
		8. Industriegleise	142
		II. Elektrische Bahnen	142
		1. Städtische Straßenbahnen	142
		2. Lotalbahnen	142
		a) Aftiengesellschaft der Wiener Lokalbahnen	142
		β) Lofalbahn Wien-Preßburg	142
		III. Lokalbahngeset	161
	d)	Brüden	161
		I. Neubau bezw. Refonstruftion von Bruden und Stegen	161
		1. Donaustrombrücken	161
		2. Donaukanalbrücken	161
		3. Wienflußbrücken	168
		4. Bahnüberbrüdungen	169
		5. Bahnbrüden	170
		6. Straßenüberbrüdungen	172
		II. Erhaltung der Brücken	173
		1. Donauftrom= und Donaufanalbruden	173
		2. Bienflußbruden	178
		3. Sonstige Brüden	174
	e)	Bafferstraßen	174
		Donauregulierung (S. 174). Umwandlung bes Donaukanales in	
		einen Sandels= und Binterhafen. herstellung des öfterreichischen	
		Bafferftragennetes. Erhaltung der Ufer und Gerinne fowie	
		Regulierung von Bachläufen (S. 177).	
	В. З	erkehrsmittel	178
	a)	Lohnfuhrwerk	178
		Fiater und Einspänner (S. 178). Stadtlohn= und Rleinfuhrgewerbe.	
		Stellwagen (S. 180).	
	b	Berkehr auf dem Donauftrome und Donaukanale	181
		Donaustrom (S. 181). Donaukanal (S. 183).	
	C. S	traßenpolizei	184
		a) Kundmachungen	184
		b) Fuhrwerksverkehr	188
		c) Benützung städtischen Straffengrundes durch Private	188
		elegraphen=, Telephon=, Rohrpost=Anlagen	188
	E, Ö	ffentliche Uhren	186

XI.	28affer	feifungen	Seite 187900
	A	. Erste Raiser Franz Joseph-Hochquellenleitung	187
	В.	. Bau und Betriebseröffnung ber Zweiten Raifer Franz Joseph-Hochquellen=	101
		Teitung	190
		I. Allgemeines	190
		II. Grundeinlösungen und Berhandlungen	194
		III. Bauarbeiten	198
		1. Außere Leitungöstrecke	198
		a) In eigener Regie auszuführende Bauten	198
		b) Bon der Bauunternehmung auszuführende Bauten	199
		2. Berteilungsanlagen in Bien	201
		IV. Inbetriebsetzung	206
	C.	. Altere Bafferleitungen	208
	D.	. Bientalwasserleitung	208
XII	. Kanāl		210-224
		Bau und Erhaltung der Kanäle	010
		a) Anzahl und Gattung der Kanalbauten	210 210
		b) Größere Kanalbauten	210
	В.	. Kanalräumung und Unratsabfuhr	222
			924
XII	I. Forst	besit und Gartenanlagen	225-240
		. Forstbesit	225
		a) Forstbesit der Gemeinde Bien im Biener Balbe	225
		b) Forftbesit der Gemeinde Bien im Quellengebiete der I. Sochquellen=	
		leitung	225
		c) Forftbesit ber Gemeinde Bien im Quellengebiete der II. Sochquellen=	
		leitung	226
		d) Forstbesig bes Biener allgemeinen Bersorgungsfonds	229
	n	e) Forstbefit des Wiener Bürgerspitalfonds	230
	В,	Gartenanlagen	230
		a) Schaffung eines Bald= und Wiesengürtels	230
		Das Gut Cobenzi (S. 231). b) Sonstige Gartenanlagen	001
		Gärtnerische herstellungen in den einzelnen Begirfen (G. 234).	234
		Baumichulen. Gartenpersonal. Gesamtauswand für die herstellung	
		und Erhaltung ber ftabtifchen Gartenanlagen im Berichtsjahre.	
		(S. 239). Wien im Blumenschmude. (S. 240).	
XIV	. Penku	näler und Monumentalbrunnen	241-242
xv.	Welend	itungswesen, Gas- und eleftrifche Anlagen	9/3 960
		Gasbeleuchtung und Rupgasanlagen	
		a) Öffentliche Beleuchtung	243 243
		b) Beleuchtung städtischer Gebäude mit Gas	245
		c) Rupgasanlagen in städtischen Gebäuden	246
		d) Handhabung des Gasregulativs	246
	В.	Elektrifche Beleuchtung und Kraftübertragung	247
		a) Öffentliche Beleuchtung	247
		b) Clettrifche Beleuchtung und Kraftübertragung in städtischen Gebäuden	247
		c) Private Cleftrigität&=Gefellichaften	250
		d) Überwachung ber eleftrischen Ginrichtungen in privaten Gebäuden	259
	C.	Blipfduganlagen an ftäbtischen Gebäuben	260

	Set	
XVI. 20	tarkt- und Approvisionierungswesen	-275
	A. Geschäftsführung des Marktamtes	261
	B. Magnahmen gegen die Lebensmittelteuerung	261
	C. Märfte	265
	a) Allgemeines	265
	b) Zentralviehmarkt	267
	Städtische Übernahmsstelle für Bieh und Fleisch (S. 269).	
	c) Großmarkthalle	270
	d) Sonstige Märkte	270
	D. Martt= und Lebensmittelpolizei	272
	E. Landestultur=Angelegenheiten	274
	2. And the state of the state o	
XVII. g	hesundheitswesen	-308
	A. Gefundheitspolizei	276
	a) Organisation des Gemeinde-Sanitätsdienstes. — Städtisches Sanitäts-	
	perjonal , , ,	276
	b) Prophylaftische Vorkehrungen	279
	c) Desinfektionswesen (Sanitätsstationen)	281
		282
	d) Impfwesen	282
	1. Öffentliche Impfung; Notimpfung	282
	2. Schulfinderimpfung	
	3. Schutzimpfungen gegen Wut	283
	4. Diphtheriebehandlung mit Heilserum	283
	5. Scharlachbehandlung mit Serum	283
	e) Berkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen	283
	f) Apotheken	284
	B. Anftalten und Ginrichtungen für Gefundheits= und Krankenpflege	286
	a) Städtische Badeanstalten	286
	Donaubader (S. 286). Städtische Bolfsbaber (S. 287). Sonftige	
	ftädtische Badeanstalten (S. 288).	
	b) Unstandsorte	289
	c) Rranken= und Leichentransport; Rettungswesen	290
	d) Heilanstalten	291
	1. Raiserjubiläums-Rrankenanstalt der Gemeinde Wien	291
	2. Rotspitaler ber Gemeinde Bien	294
	3. Sonstige Heilanstalten	294
	C. Begräbniswesen	294
	a) Begräbniswesen im allgemeinen	294
	b) Erweiterung von Friedhöfen	295
	c) Besondere Borkommnisse in einzelnen Friedhöfen	295
	Biener Zentralfriedhof (S. 295). Die übrigen Friedhöfe der	200
	Gemeinde Wien (S. 296).	
		907
	D. Beterinärpolizei und Schlachthäuser	297
	a) Beterinärpolizei im engeren Sinne	297
	Biehmarkt St. Marg (S.298). Pferdemarkt. Handelsstallungen für	
	Nuprinder. Stabile Augviehbestände (S. 300). Städtische Basen=	
	meisterei (S. 302).	000
	b) Schlachthäuser	302
	c) Fleischhygiene (Fleischbeschau)	307
XVIII	Offentliche Sicherheit	_310
A TILL		
	A. Die f. f. Sicherheitswache	309
	B. Schubangelegenheiten	310

VIV	****		Seite
AIA.	Stadt	tische Vermittlungsämter	311-313
	A,	. Städtisches Arbeits= und Dienftvermittlungsamt	311
	B.	. Städtische Bohnungsnachweisstellen	312
	C.	. Städtische Auskunftei fur die Bermietung von Commerwohnungen Nieder-	
		öfterreichs	313
**			
AA.		twefen	314 - 345
	A.	Drganisation der Armenpflege	314
	B.	Finanzielle Mittel für die öffentliche Armenpflege	317
		a) Fonds der öffentlichen Armenpflege	317
		1. Biener allgemeiner Berforgungsfonds	317
		2. Bürgerladfonds	318
		3. Bürgerspitalfonds	318
		4. Johannesspital= und Großarmenhaus=Stiftungenfonds	319
		5. Biener Landwehrfonds	319
		6. Baisenfonds	319
		b) Armenstiftungen	319
		c) Bermächtniffe und Geschenke für Zwede der öffentlichen Armenpflege .	320
		d) Sonftige Bufluffe für Bwede der öffentlichen Armenpflege	321
	C.	Offene Armenpflege für Berfonen über 14 Jahre	321
		a) Borübergehende Unterstützungen	321
		b) Periodisch wiederkehrende Unterstützungen	322
		1. Erhaltungsbeiträge aus Gemeindemitteln	322
		2. Bezüge aus dem Bürgerladfonds	322
		3. Bezüge aus dem Bürgerspitalfonds	322
		4. Bezüge aus dem Landwehrfonds	322
		c) Armenfrankenpslege	322
		1. Armenfrantenpflege außerhalb der Beilanftalten	322
		a) Armenärztliches Personal und unentgeltliche ärztliche Behandlung	322
		β) Unentgeltliche Beteilung mit Medifamenten und therapeutischen	022
		Behelfen	322
		γ) haustrantenpflege	323
		8) Unterbringung armer Kranter in Beilbabern	323
		2. Armentrantenpflege innerhalb ber Beilanftalten	324
	D.	Geschloffene Armenpflege für Berfonen über 14 Jahre	325
		a) Die Grundarmenhäuser	325
		b) Die Grundspitäler	325
		c) Die Armenhäuser der einverleibten Borortegemeinden	326
		d) Die Bersorgungshäuser	327
	F	Fürsorge für obdachlose und für arbeitslose Arme	335
	r.	Armenfinderpflege	337
		a) Fürsorge durch Erziehungsbeiträge und Baisengelber	337
		b) Unterbringung in Kostpflege	337
		c) Unstaltspflege	339
		1. Städtische Rinderübernahmsstelle und Pflegeanstalt	339
		2. Städtische Waisenhäuser	339
		3. Berpflegung von Kindern in nicht ftädtischen Anstalten	341 343
		1. Raiserin Elijabeth-Kinderhospital in Bad Hall	343
			343
		2. Erzherzogin Maria Theresia-Seehospiz in San Pelagio bei Rovigno 3. Kaiser Franz Joseph-Kinderhospiz in Sulzbach bei Bad Fichl	343
		e) Pläge in anderweitigen Kinderheilanstalten	344
		f) Städtische Berufsvormundschaft	344
	G.	Förderung humanitärer Tätigkeit	345

XXI. Zaupolizei	346 - 353
A. Allgemeines	
B. Normative Bestimmungen	
C. Bautätigkeit und Handhabung der Baupolizei	
Smottling Prulungsunfant fut gyprantique Smotmate (3. 300).	
XXII. Fenerfofdwesen und Sochwasservorkehrungen	354—373
A. Feuerlöschwesen	
a) Normative feuer= und sicherheitspolizeiliche Bestimmungen	354
b) Feuerpolizei	
c) Städtische Feuerwehr	
1. Organifation	
Berfonal. (S. 354). Zugwachen. Telegraphen= und Feuermelbe=	
wesen (S. 355). Feuerlösch= und Rettung&geräte. Ausrudung&=	
ordnung. Bespannungswesen (S. 357).	
2. Tätigkeit der Feuerwehr	357
3. Größere oder bemerkenswerte Brande	
4. Spenden und Stiftungen für die ftadtifche Feuerwehr	
5. Belobungen, Anerkennungen und Remunerationen	
6. Freiwillige Feuerwehren	
7. Kosten des Feuerlöschwesens	371
8. Abministrative Versügungen	371
B. Hochwaffervorkehrungen	372
XXIII. Auftus-, Cheangelegenheiten und Matriftenführung	374-378
A. Rultusangelegenheiten	
a) Herstellungen an städtischen Batronatsfirchen und Bfarrhöfen, bezw.	
Rirchen städtischen Eigentums	
b) Herstellungen an Kirchen fremden Patronates	
e) Pfarrsprengelregulierungen	
d) Sonstige Kultusangelegenbeiten	
St. Annakapelle im XVII. Begirke. Subventionen an Rirchenmusit-	
vereine (S. 376).	
B. Cheangelegenheiten	376
a) Rormative Bestimmungen	
b) Cheaufgebote und Eheschließungen vor dem Magiftrate	
C. Matrifenführung	
a) Normative Bestimmungen	
b) Matrikenführung des Magistrates	
b) whiteleful oes weng frances	
XXIV. Anterricht	379-397
A. Schulbehörden	
R. t. Bezirtsichulrat. Schulinfpettionsbezirte (S. 379). Ortsichulrate	
(S. 380).	
B. Lehrerpensionssonds	. 380
C. Bolfsschulen	
a) Schulbauten, Schulgebäude und beren Einrichtung, Organisation der	
öffentlichen Bolksschulen	
b) Lehrpersonen an den öffentlichen Boltsschulen	
c) Schüler der öffentlichen Boltsschulen	
d) Ausspeisung, Beauffichtigung und Beschäftigung armer Schulkinder	
e) Beistellung von Lernmitteln für arme Schulkinder	

	f) Lehrmittel. Lehrer= und Schülerbüchereien. Schulpauschalien. Schul=	Seite
	brudforten	390
	g) Schuldiener	391
	h) Finanzielles	391
	D. Rindergarten	392
	E. Städt. Unterrichtsanstalten für nicht vollsinnige Kinder	393
	F. Mittelschusen. — Bädagogium	
		396
	G. Gewerbliche Lehranstalten	397
	The state of the s	
XXV.	tädtisches Archiv. Städtische Sammlungen. Theater	
	A. Städtisches Archiv	398
	B. Städtische Sammlungen	403
	1. Bibliothet	403
	2. Hiftorifches Museum	405
	3. Archäologisches Museum Vindobonense)	407
	C. Theater	409
XXVI.	Reichsrats- und Landlagswahlen	414
	A. Reichsratswahlen	410
	B. Landtagswahlen	411
	1. Ergänzungswahl	411
	2. Ergebnis der Umtshandlungen nach dem Bahlpflichtgesetze betreffend	
	die Landtagsersaswahlen 1909	412
	3. Entscheidungen des f. f. Reichsgerichtes über im Reklamations=	
	verfahren bei den allgemeinen Landtagswahlen 1908 aufgeworfene	
	Rechtsfragen	412
VVVII		
AAVII.	Gewerbewesen	-437
	a) Reformen im Gewerbewesen	415
	b) Normative Erlässe und Entscheidungen	421
	c) Arbeiterschutz und Sonntagsrufe	429
	d) Lehrlingswesen	430 431
	f) Umfang und Ausübung der Gewerbeberechtigung	431
	g) Gewerbegerichtswahlen	432
	h) Gewerbliche Genoffenschaften	334
	i) Privilegien=, Patent= und Mufterschutz-Angelegenheiten	435
		436
	k) Wandergewerbe. — Hausierwesen	436
	1) Gewerbeförderung	437
		437
XXVIII.	Sozialverficherung	440
		438
		441
		444
		444
		446
		447
	5. Anwendung des Benfionsversicherungsgesetes auf die städtischen	
		448

Inhalt. XI

W.W.W	and the second s	Seite
XXIX.	Missifitärangelegenheiten	50-458
	A. Normative Bestimmungen	450
	1. In Angelegenheiten des Heeres und der Landwehr	450
	2. Landsturm	452
	3. Militärtage	452
	4. Militärischer Unterhaltsbeitrag	453
	B. Ergänzung des Heeres und der Landwehr	454
	a) Stellung der Einheimischen	454
	b) Stellung der Fremden	455
	C. Evidenzhaltung ber nichtaktiven Mannichaft bes heeres und ber Landwehr	455
	D. Landsturm	455
		456
	E. Einquartierungs= und Borfpannsangelegenheiten	
	a) Einquartierungsangelegenheiten	456
	b) Borspannsangelegenheiten	457
	F. Militärtagangelegenheiten	457
XXX 6	Gewerbliche Anternehmungen der Gemeinde	59 - 505
74. K		
	A. Lagerhaus der Stadt Wien	459
	B. Städtische Gaswerke	461
	C. Städtische Elektrizitätswerke	467
	1. Berwaltung	467
	2. Betrieb	468
	3. Betriebsergebnisse	473
	4. Bohlfahrtseinrichtungen	473
	5. Statistisches	474
	D. Städtische Stragenbahnen und ftädtische Automobilstellwagenunternehmung	475
	1. Allgemeines, Frequenz, Bertehrsleiftung und Ginnahmen	475
	2. Bahnnet	478
	3. Hochbauten	479
	4. Betrieb	479
	5. Perfonal	482
	6. Unfälle	483
	7. Betriebsergebniffe	484
	8. Wohlfahrtseinrichtungen	486
	E. Städtische Stellwagenunternehmung	488
	1. Mugemeines	488
	2. Betrieb	489
	3. Betriebsergebnisse	491
	4. Personal; Bohlsahrtseinrichtungen	491
	F. Wiener Rathausfeller	492
	G. Brauhaus der Stadt Bien	493
	1. Allgemeines	493
	2. Bersonelles	496
	3. Snvestitionen	497
	4. Geschäftsbetrieb	498
	5. Bierdepots	499
	6. Gutsverwaltung "Ballhof"	499
	7. Betriebsergebnisse	500
	H. Städtische Leichenbestattung	502
	1 Reichenhessettung	502
	1. Leichenbestattung	504
		505
	3. Die Schremser Torfstreus und Torfmull-Fabrit	DUD

XXXI. Kreditunternehmungen unter Saftung, bezw. Mitwirkung der Gemeinde Wien A. Sparkassen . a) Zentral=Sparkasse der Gemeinde Bien b) Wiener Kommunal=Sparkassen . B. Städtische Kaiser Franz Joseph=Jubiläums=Lebens= und Kenten= Bersicherungsanstalt	Seite 506—512 506 506 507 510
Derzeichnis der Abbildungen.	115
1. Das neue Amtshaus im VII. Bezirke	115 und 127
3. Flöpersteigbrude	
4. Dürwaringbrücke 3wischen 172	
5. Ablaß der gefaßten Rläfferbrunnen in die Salja	191
6. Reubrud mit dem Jegnig-Aquaduft (Luegerbrude)	195
7. Söchstreservoir Cobengl	207
8. Die Begräbniskirche auf dem Zentralfriedhofe zwischen 294	und 295
9. Das städtische Schweineschlachthaus zwischen 304	und 305
10. Das Kaifer Franz Joseph-Kinderhospiz in Sulzbach bei Bad Ischl zwischen 344	und 345
11. Feuer in den Nordwestbahn-Berkftätten im XXI. Bezirke	363
12. Großfeuer im Lunapark (f. f. Prater)	366
13. Dachseuer IX., Porzellangasse 2	367
14. Das Direktionsgebäude ber städt. Gaswerke zwischen 464	und 465